

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 4 (1918)
Heft: 37

Vereinsnachrichten: Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Krankenkasse

des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

(Bundesamtlich anerkannte Kasse.)

201! das zweite Hundert Mitglieder überschritten. Ein kleines Ereignis in unserer Fürsorgetätigkeit. Der hohe Wert unserer Krankenkasse bricht sich Bahn. Es ist dies eine indirekte Anerkennung der unablässigen, zielbewußten Arbeit der Kommission; vielleicht hat der Berichtstatter mit seinen Veröffentlichungen auch ein kleinwenig dazu beigetragen. Es lebe die soziale Einsicht unserer Mitglieder! Daß gerade in Zeiten, in denen die finanziellen Mittel unserer Kollegen so auf die Probe gestellt werden, der Zudrang so groß war, darf speziell noch hervorgehoben werden. 31 Neue sind in diesem Jahre beigetreten (St. Gallen 14, Luzern 5, Thurgau 3, Freiburg 2 und Waadt, Schaffhausen, Appenzell, Schwyz, Solothurn, Uri und Nargau je 1).

Grippe! Von 34 Krankheitsfällen stellt die Grippe 16! Sie setzt also auch unserer Kasse, wie jeder andern, stark zu! Kein Wunder, daß die Krankengelder schon Fr. 4152 betragen (700 Fr. mehr als im ganzen Vorjahr). Zum ersten Mal seit dem Bestande dürften auch die abnorm große Zahl der Krankheitsfälle die Leistungen der Mitglieder zur Deckung der Krankengelder nicht mehr ausreichen und sind wir um unsere schönen Foundationen froh. Ein lungenkranker Kollege hat wieder (II. Mal) vollbezogen; ein anderer, ebenfalls lungenleidend, zog ebenfalls Fr. 500 und ist laut ärztlichem Bericht geheilt und kann seine Berufstätigkeit wieder aufnehmen.

Prompte Einzahlung der Monatsbeiträge (Art. 17; Fußnote beachten!) notwendig!

31. Aug. 1918.

Lehrerzimmer.

J. A. in N. Sie scheinen ein eifriger Pfleger Ihres Lehrer- und Schulgartens zu sein. Theoretischen Aufschluß über den Gemüsegarten gibt eine reiche Literatur; auf Ihren Wunsch nennen wir einige praktische, schweizerische und erprobte Führer, die auch in der Schule verwendet werden können: „Der rationelle Gemüsebau“ von Kursleiter Mühletaler. „Die praktische Gemüsezuucht“ von Emil Meier, Rüti (Zürich). „Ratschläge für den Acker- und Gemüsebau“ von Meßmer, Rusterhof, Rheineck. „Gemüsebau im Hausgarten“ vom zürch. landwirtsch. Verein.

Zur gest. Beachtung. Korresp. aus Luzern, Zug, Bern, St. Gallen und andere Einsendungen mußten wegen Raummangel auf nächste Nr. verschoben werden.

Stellennachweis des Schweiz. kath. Schulvereins.

Stellen suchen:

Nr. 48. Sehr tüchtiger Lehrer und Organist sucht Stelle ins Ausland.

Nr. 49. Junger Primarlehrer mit Freiburger Patent wünscht baldige Anstellung, auch in Stellvertretung.

Mitteilungen über offene Stellen werden erbeten an

Schweiz. kath. Schulverein Luzern, Willenstr. 14.